

Geschäftsordnung des Vorstands des Hamburger Spendenparlaments e. V.

Nach § 9 Abs. 5 der Satzung des Hamburger Spendenparlaments e. V. vom 7.6.1996 gibt sich der Vorstand folgende Geschäftsordnung:

NEUFASSUNG nach Beschluss der Mitgliederversammlung vom 29.11.2007

- § 1 Der Vorstand tagt auf Einladung des/der Vorsitzenden nach Bedarf, in der Regel einmal monatlich und mindestens viermal pro Jahr. Auf begründeten Antrag zweier Mitglieder tritt er binnen einer Zweiwochenfrist zusammen.
- § 2 Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins und fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Der Vorstand ist beschlussfähig bei Anwesenheit von 4 der insgesamt 7 Mitglieder.
Zu den Sitzungen des Vorstandes können gemäß § 9 Abs. 10 der Satzung der Vorsitzende der Finanzkommission oder sein/e Stellvertreter/in sowie die Mitglieder des Präsidiums des Spendenparlaments mit beratender Stimme teilnehmen.
Darüber hinaus kann der Vorstand mit einfacher Mehrheit der Mitglieder weitere Personen zur Sitzung zulassen.
- § 3 Über die Sitzung des Vorstandes ist ein Protokoll anzufertigen, in dem die gefassten Beschlüsse enthalten sein müssen.
Alle Vorstandsmitglieder – auch die nicht anwesenden – sowie die Berechtigten nach § 9 Abs. 10 der Vereinssatzung erhalten das Protokoll zugestellt.
- § 4 Das vom Vorstand in die Finanzkommission entsandte Mitglied sorgt für das Einvernehmen mit der Finanzkommission über Inhalt und Umfang der Beschlussvorlage an das Spendenparlament (§ 13 (2) der Satzung). Sollte er/sie dieses Einvernehmen im Einzelfall nicht selbst erklären können, so führt er/sie eine Vorstandsentscheidung herbei.
- § 5 Der Vorstand kann Ausschüsse einsetzen. Ihre Aufgabe und deren Zweck müssen definiert sein.
- § 6 Der Vorstand bereitet die Mitgliederversammlungen vor und lädt dazu ein.
- § 7 Der Vorstand stellt die Jahresabrechnung auf und leitet diese zur Prüfung und Entlastung an die Mitgliederversammlung weiter.
Zu einer Mitgliederversammlung lädt der Vorstand mindestens einmal im Jahr ein.

Hamburg, den 29.11.2007